



Dijon: Wegen brennender Handy-Akkus muss Müllwagen den Abfall auf die Straße schütten

Die Müllmänner sahen sich am Donnerstag dazu gezwungen, brennenden Müll auf die Straße zu schütten.

Müllmänner waren am Donnerstag in Dijon dazu gezwungen, brennenden Müll auf die Fahrbahn zu schütten, berichtet France Bleu Bourgogne am 22. Juni. Ein Teil der Ladung war in Brand geraten, „weil Handy-Akkus explodierten, als wir die Müllsäcke zusammen pressten“, sagte einer der Müllmänner gegenüber dem Sender France Bleu.

Der Brand setzte in der Rue de la Liberté in Dijon dicken weißen Rauch frei, der von einem Geruch nach verbranntem Plastik begleitet wurde. Die Besatzung des Lastwagens versuchte, die Flammen mit einer Schaufel zu ersticken, nachdem sie den Abfall auf dem Asphalt ausgebreitet hatte.

Dijon : des batteries de portables prennent feu dans un camion poubelle en pleine rue <https://t.co/Cv0EhwpSCK>

— franceinfo (@franceinfo) June 23, 2023

Batterien gehören nicht in den Hausmüll!

Es war schließlich die umgehend gerufene Feuerwehr, die den Brand beenden konnte, ohne dass jemand verletzt wurde. Dieser Vorfall erinnert daran, dass elektronische Gegenstände, Batterien oder Akkus nicht in den Hausmüll geworfen werden sollten, sondern in Recyclingzentren oder in speziellen Sammelbehältern entsorgt werden müssen.